

---

**Immaterielles Kulturerbe****Projektwettbewerb "zu Tisch"**

---

Aus 40 Eingaben wählte die Jury des Aargauer Kuratoriums drei Projekte aus und vergab den ganzen zur Verfügung stehenden Kredit von CHF 50'000:

---

**Christian Kuntner** legt mit «Stöck, Wiis, Stich» eine bestechend schlichte, bei näherer Betrachtung äusserst vielschichtige audio-installative Arbeit vor: Er zeichnet die Tonspur einer Jassrunde auf und stellt sie akustisch in den Raum – zu sehen sind nur die vier Stühle, nicht aber der Tisch, auf den die Karten zu liegen kommen. Frappant, wie greifbar der Tisch als Leerstelle im Raum steht.

---

Der Schauspieler **Werner Bodinek** und der Schlagzeuger **Marco Käppeli** planen einen musikalischen Abend rund um die Geschehnisse an einer festlichen Abendtafel. Unter dem Titel «Ohr isst mit» und in einem raffinierten Umklapp-Bühnenbild zeichnen sie in mehreren Gängen Essgeschichten und Tafelgeräusche nach und verknüpfen sie zu einer szenischen Duo-Feinschmeckerei.

---

Eine breite Enquête zu den Tisch- und Essgebräuchen aus drei Generationen hat sich das **Medienkunst-Trio «Ile flottante»** **Andrea Gsell, Nica Giuliani und Stephan Brunner** vorgenommen. Die Ergebnisse wollen sie in einer Storytelling-Installation erfahrbar machen: Auf einem interaktiven Tisch erschliessen sich anhand von Gebrauchsspuren (Kratzer, Flecken usw.) die Assoziationen und Erinnerungen der Befragten über Kopfhörer.

---